



Euro-Wirtschaft hält sich besser als gedacht

30. April 2021

Dr. Alexander Krüger

+49 211 4952-187

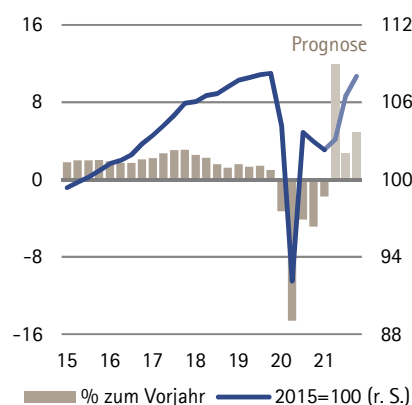
alexander.krueger@bankhaus-lampe.de

Trotz guter Stimmungsindikatoren ist die EWU-Wirtschaft zu Jahresbeginn erneut geschrumpft. Für das zweite Halbjahr 2021 erwarten wir zwar eine kräftige Konjunkturerholung. Global bleibt der Euroraum aber Nachzügler.

Eurostat hat heute eine weitere BIP-Schrumpfung für den Euroraum gemeldet: Diese betrug 0,6 % im ersten Quartal 2021, nach 0,7 % im Jahresschlussquartal 2020. Damit befindet sich der Wirtschaftsraum jetzt auch per Definition in einer Rezession. Dieser Rückschritt wiegt schwer, da sich die Wirtschaft vom Corona-Schock im Frühjahr 2020 zunächst nur zu rund 72 % erholt hatte. Mit 5,5 % liegt das BIP zudem noch deutlich unter seinem zyklischen Hoch von Ende 2019. Damit hinkt der Euroraum der Entwicklung in wichtigen Industrie- und Schwellenländern weiter hinterher.

EWU: Der Aufschwung kommt

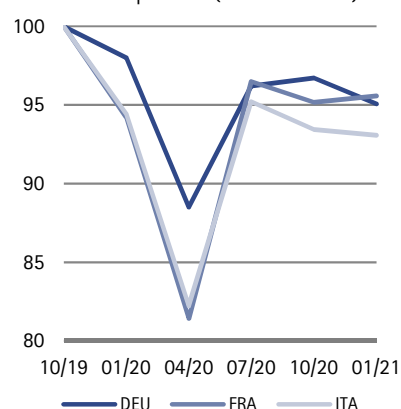
Bruttoinlandsprodukt*



Alles in allem ist der BIP-Rückgang zu Jahresbeginn aber weniger stark als befürchtet ausgefallen. Bis auf Frankreich, das einen Vorquartalszuwachs von 0,4 % verbuchte, nahm die Wirtschaftsleistung der anderen zu den fünf größten Mitgliedstaaten zählenden Länder ab. Mit -1,7 % war dies in Deutschland besonders kräftig der Fall. Das liegt unseres Erachtens daran, dass andere Länder, anders als Deutschland, schon im Schlussquartal 2020 größere Wachstumseinbußen hinzunehmen hatten.

EWU: Weiter unter zyklischem Hoch

Bruttoinlandsprodukt (Q4 2019=100)



Die dritte Corona-Infektionswelle dürfte bald kleiner werden und der Impffortschritt anhalten. Bestehende Lockdown-Beschränkungen werden somit wohl zur Jahresmitte stark gelockert. Dies hält unseren Blick auf eine kräftige Konjunkturerholung im zweiten Halbjahr gerichtet. Da der Jahresauftakt weniger verhegelt als erwartet ausgefallen ist, steigt unsere BIP-Prognose für 2021 von 3,6 auf 4,3 %. Für 2022 sinkt sie von 4,8 auf 4,6 %. Es bleibt dabei, dass es das BIP bis Ende 2021 nicht ganz auf sein Vor-Corona-Niveau schaffen wird. Das liegt unter anderem daran, dass der Konsum wegen unterausgelasteter Arbeitsmärkte nicht so rasch an alte Muster anknüpfen dürfte.

Ebenfalls hat Eurostat heute berichtet, dass die HVPI-Jahresrate im April von 1,3 auf 1,6 % gestiegen ist. Nach wie vor geht dies vor allem auf rohölpreisbedingte Basiseffekte und Sondereffekte zurück. Die Inflationsrate dürfte unterjährig weiter steigen und das EZB-Preisziel im vierten Quartal 2021 deutlich übertreffen, Anfang 2022 aber wieder darunter zurückfallen. Es besteht weiterhin das Risiko, dass der Preisauftrieb von pandemiebedingten Angebots- und Nachfrageeffekten temporär verstärkt wird.

Die Wirtschaft befindet sich in schwacher Verfassung, und die Inflationsrate liegt unter dem Preisziel: Die EZB dürfte ihren Kurs daher als bestätigt ansehen, der besonders auf den Erhalt günstiger Finanzierungsbedingungen abzielt. Ihre höheren PEPP-Käufe wird sie voraussichtlich auch deshalb nach der Ratssitzung im Juni fortsetzen.

Quelle: Refinitiv Datastream

* 04/2021–12/2021: Prognose Bankhaus Lampe

Prognosen für den Euroraum	2018	2019	2020	2021P	2022P
Bruttoinlandsprodukt (% zum Vorjahr)	1,9	1,3	-6,7	4,3	4,6
Verbraucherpreise (% zum Vorjahr)	1,8	1,2	0,3	1,9	1,6
Arbeitslosenquote (%), Jahresende)	7,8	7,4	8,2	7,9	8,3

Quelle: Refinitiv Datastream. 2021P/22P: Prognose Bankhaus Lampe

Erläuterungen

Abkürzung	Erklärung	Abkürzung	Erklärung
BIP	Bruttoinlandsprodukt	HVPI	Harmonisierter Verbraucherpreisindex
EWU	Europäische Währungsunion	PEPP	Pandemic Emergency Purchase Programme
EZB	Europäische Zentralbank	Q	Quartal

Begriff	Erklärung
Basiseffekt	Spielt bei Veränderungsraten eine Rolle, meist bezogen auf das Vorjahr. Die Höhe z. B. der Inflationsrate eines bestimmten Jahres hängt nicht nur von der aktuellen monatlichen Preisentwicklung ab, sondern auch von der Höhe der Ausgangsbasis der Vorperiode
Bruttoinlandsprodukt	Gesamtwert aller von einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum erstellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden
Harmonisierter Verbraucherpreisindex	Einheitlicher Maßstab zur Messung der Inflation in den Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion
Inflationsrate	Veränderung der Verbraucherpreise, die in der Regel gegenüber dem Vormonat und dem Vorjahr ermittelt wird
Lockdown	Auf staatliche Anordnung hin (nahezu) stillgelegtes öffentliches und wirtschaftliches Leben für einen bestimmten Zeitraum
Preisziel	Die von einer Notenbank angestrebte Höhe des nationalen Verbraucherpreisanstiegs (Inflationsrate)
Stimmungsindikatoren	Überwiegend aus Umfragen berechnet. Hierzu zählen insbesondere die Einschätzungen der Einkaufsmanager und der ifo-Geschäftsklimaindex
Tapering	Zeitlicher Rahmen, in dem eine Notenbank beabsichtigt, einen bestimmten Umfang an Wertpapierkäufen schrittweise zurückzuführen
Verbraucherpreisindex	Messung der durchschnittlichen Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen

Quelle: Bankhaus Lampe

Wichtige Hinweise

Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die Bankhaus Lampe KG noch ihre verbundenen Unternehmen noch die gesetzlichen Vertreter, Aufsichtsratsmitglieder und Mitarbeiter dieser Unternehmen übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit. Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung desjenigen Verfassers / derjenigen Verfasser, der / die diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise den Meinungen und Bewertungen anderer Geschäftsbereiche der Bankhaus Lampe KG oder ihrer verbundenen Unternehmen entsprechen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Bankhaus Lampe KG veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Bankhaus Lampe KG.

ICE Benchmark Administration Limited Disclaimer

ICE Benchmark Administration Limited makes no warranty, express or implied, either as to results to be obtained from the use of ICE Libor and / or the figure at which ICE Libor stands at any particular time on any particular day or otherwise. ICE Benchmark Administration Limited makes no express or implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose in respect of any use of ICE Libor.

Die folgende deutsche Fassung des ICE Benchmark Administration Limited Disclaimers dient nur der Information des Lesers. Im Falle von Abweichungen zwischen der englischen und der deutschen Fassung gilt daher nur die englische Fassung:

ICE Benchmark Administration Limited übernimmt weder ausdrücklich noch konkludent eine Garantie für die durch die Nutzung von ICE Libor erzielten Ergebnisse und/oder den Wert, den ICE Libor zu einem speziellen Zeitpunkt, einem speziellen Tag oder anderweitig aufweist. ICE Benchmark Administration Limited übernimmt hinsichtlich der Nutzung von ICE Libor weder ausdrücklich noch konkludent Garantien für die Marktfähigkeit oder Eignung zu einem speziellen Zweck.

Herausgeber dieser Studie ist die Bankhaus Lampe KG, Alter Markt 3, 33602 Bielefeld, HRA-Nr. 12924, Amtsgericht Bielefeld.

Verantwortlicher Redakteur und Ansprechpartner ist:

Dr. Alexander Krüger
Bankhaus Lampe Economic Research
Schwannstraße 10
40476 Düsseldorf
alexander.krueger@bankhaus-lampe.de
Telefon +49 211 4952-187
Telefax +49 211 4952-494

Standorte

BANKHAUS LAMPE KG

BERLIN

Carmarstraße 13
10623 Berlin
Telefon +49 30 319002-0
Telefax +49 30 319002-324

BIELEFELD

Alter Markt 3
33602 Bielefeld
Telefon +49 521 582-0
Telefax +49 521 582-1195

BONN

Heinrich-Brüning-Straße 16
53113 Bonn
Telefon +49 228 850262-0
Telefax +49 228 850262-99

DÜSSELDORF

Schwannstraße 10
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-0
Telefax +49 211 4952-111

LAMPE BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT MBH

DÜSSELDORF

Schwannstraße 10
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-197
Telefax +49 211 4952-188

FRANKFURT/MAIN

Freiherr-vom-Stein-Straße 65
60323 Frankfurt/Main
Telefon +49 69 97119-0
Telefax +49 69 97119-119

HAMBURG

Ballindamm 11
20095 Hamburg
Telefon +49 40 302904-0
Telefax +49 40 302904-18

MÜNCHEN

Briener Straße 29
80333 München
Telefon +49 89 29035-600
Telefax +49 89 29035-799

MÜNSTER

Domplatz 41
48143 Münster
Telefon +49 251 41833-0
Telefax +49 251 41833-50

KAPITAL 1852 BERATUNGS GMBH

DÜSSELDORF

Schwannstraße 10
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-669

OSNABRÜCK

Schloßstraße 28/30
49074 Osnabrück
Telefon +49 541 580537-0
Telefax +49 541 580537-99

STUTTGART

Büchsenstraße 28
70174 Stuttgart
Telefon +49 711 933008-0
Telefax +49 711 933008-99

LAMPE ASSET MANAGEMENT GMBH

DÜSSELDORF

Schwannstraße 10
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 95742-500
Telefax +49 211 95742-570

FRANKFURT/MAIN

Bockenheimer Anlage 44
60322 Frankfurt/Main
Telefon +49 69 2444878-0
Telefax +49 69 2444878-99

DALE INVESTMENT ADVISORS GMBH

WIEN

Mariahilfer Straße 17/6
1060 Wien
Österreich
Telefon +43 1 8903507-0
Telefax +43 1 8903507-50